

Selbsthilfegruppe Tracheostoma



Was ist ein Tracheostoma?

Ein Tracheostoma ist ein chirurgisch angelegter Zugang durch die Halsweichteile zur Luftröhre.

Wann ist ein Tracheostoma notwendig?

- *Bei Langzeitbeatmung z. B. nach Unfällen oder Operationen*
- *Bei neurologischen Erkrankungen mit Störungen des Schluckreflexes z. B. Schädel-Hirn-Trauma, Schlaganfall*
- *Bei Strahlenbehandlungen am Kopf oder Hals*
- *Bei Kehlkopflähmungen*
- *Nach kompletter Entfernung des Kehlkopfes*

Ziele unserer Selbsthilfegruppe

- * *Informations- und Erfahrungsaustausch*
- * *gegenseitige Entlastung und Unterstützung*
- * *leichtere Inanspruchnahme professioneller Hilfen*
- * *belastende Situationen aus eigener Kraft heraus meistern und gemeinsam bewältigen*

Für wen ist die Selbsthilfegruppe?

- *Betroffene*
- *Angehörige*
- *Interessierte (auch aus Pflege und Therapie)*

Ansprechpartnerin:

Elfriede Adler-Merbach, Am Stettberg 5, 72336 Balingen

E-Mail: adler-merbach@t-online.de

Tel.: 07433-9 03 28 14

**Hoffnung
ist der Regenbogen
über dem
herabstürzenden Bach
des Lebens**

Friedrich Nietzsche

